



Rubrik: Aktuelles

Ausgabe 3 - 2017

“Modernisierung des Flughafens wird rechtzeitig abgeschlossen sein”

Dies erklärte Alexander Neradko, Leiter der föderalen Luftfahrtagentur, nach einer im Flughafen Chrabrovo abgehaltenen Beratung, an der auch Gouverneur Anton Alichanov teilgenommen hatte.

Das erstrangige Ziel von Neradkos Besuch in Kaliningrad war die Frage, wie der Flughafen zwecks Sicherung eines störungsfreien Flugverkehrs bei der bevorstehenden Fußballweltmeisterschaft umgerüstet wird. Der hochrangige Beamte besichtigte Objekte der Flughafeninfrastruktur und stellte mit Genugtuung fest, dass die Modernisierung nun viel energischer vorangetrieben wird.

„2017 ist ein großer Umfang von im Vertrag vorgesehenen Arbeiten zu erledigen. Anfang Frühjahr soll mit dem Umbau der Start- und Landebahn, der Rollwege, einer Not- und Rettungsstation, der Kläranlage usw., kurz und gut, der gesamten Flugfeldinfrastruktur begonnen werden“, sagte Neradko.

Dem Flughafen Chrabrovo kommt im Hinblick auf die WM-2018 eine außerordentlich wichtige Rolle zu. Das ist der Grund, warum er jetzt schnell auf Vordermann gebracht werden soll. Es ist des Weiteren vorgesehen, die Flugrouten für das Jahr 2018 optimal zu wählen und sie aufeinander abzustimmen.

Planungen zufolge wird der modernisierte Flughafen Chrabrovo ab 2019 jährlich ca. 3,5 Millionen Fluggäste abfertigen können.

„Nach vorläufigen Schätzungen soll die Zahl unserer Fluggäste bereits 2018 um 5,7 Prozent bei Inlandflügen und um 50 Prozent beim internationalen Flugverkehr ansteigen“, sagte der Generaldirektor des Flughafens Chrabrovo, Alexander Korytnyj. „Mehrere neue Charter- und reguläre Flüge ins Ausland sind vereinbart und mit allen beteiligten Flugdiensten abgestimmt worden. Es wurden inzwischen Verträge mit Fluggesellschaften abgeschlossen, die Kaliningrad bisher nicht anfliegen, so zum Beispiel mit 'Red Wings Airlines' aus Kernrussland, die im Sommer dieses Jahres aktiv die Routen nach Moskau und St. Petersburg befliegen wird. Und ab Juni gibt es dann eine direkte Flugverbindung mit Warschau. In Kürze wird der Besuch des Präsidenten der polnischen Fluggesellschaft ‚LOT‘ in Kaliningrad erwartet.“